

Hemishofer Gemeinde Info



Nr. 33

11. Jahrgang

26. Januar 2022



Bild: Gianni Calligaro

Aus Gemeinderat und Verwaltung

Ein herzliches Dankeschön zum Jahresbeginn

Geschätzte Einwohnerinnen und Einwohner

Obwohl das neue Jahr bereits wieder seinen Lauf genommen hat, ist es auch die Zeit, in welcher wir das alte Jahr Revue passieren lassen. Dabei denken wir auch an all die Menschen, die uns besonders nahestanden, die uns berührt und begleitet haben. Schön, dass es sie gibt, danke für die Kraft in schwierigen Zeiten.

«Es ist gut, manchmal die Augen zu schliessen, um besser zu sehen, manchmal die Stille zu suchen, um besser zu hören, manchmal die Leere zu ertragen, um besser zu verstehen.»

Es ist uns ein besonderes Bedürfnis, Ihnen auf diesem Wege unseren Dank und unsere Wertschätzung zum Ausdruck zu bringen. Die Herausforderungen des Jahres konnten wir auch dank Ihrer wertvollen Unterstützung gut meistern.

Ein herzliches Dankeschön an alle, die sich für Ihre Mitbürger oder zum Gemeinwohl einsetzen. Danke auch an die engagierten Personen, welche sich für ein lebendiges, abwechslungsreiches Vereinsleben stark machen und Freiwilligenarbeit leisten, sei es in Institutionen oder Hilfsorganisationen, aber auch besonders in der Nachbarschaft. Danke an alle Personen, welche auch an Feiertagen beruflich oder ehrenamtlich tätig sind.

Allen Personen, die sich für die Gemeinde engagieren, danken wir ganz herzlich. Viele, wichtige Arbeiten laufen im Hintergrund und werden im Stillen sorgfältig ausgeführt. Sie alle tragen viel dazu bei, dass die Gemeinde Hemishofen eine Perle am Rhein und somit ein lebenswerter Ort bleibt. So resultiert ein gutes Miteinander, Bewährtes wird erhalten und die Zukunft unserer Gemeinde kann aktiv und positiv zusammen gestaltet werden.

Gemeinsam wagen wir den Ausblick und starten mit Zufriedenheit und Zuversicht ins neue Jahr. Geniessen Sie so gut wie möglich Ihre Liebsten, denn Familie, Liebe und Freundschaft sind die echten Kostbarkeiten und Werte unseres Lebens.

In Hemishofen wird uns die Sanierung der Strasse In Pratle (Wasser) der Grabenackerstrasse (Wasser und Strasse) beschäftigen, parallel dazu steht der Zusammenschluss der Wasserleitung mit Ramsen an. Weiter steht die Umnutzung des Schulhauses an und die Gründung des FEUROK (Feuerwehrverband Oberer Kantonsteil). Für ein neues Tanklöschfahrzeug des Feuerwehrverbandes muss das Tor des Feuerwehrgebäudes angepasst werden. Auch das Thema «Chroobach» wird uns im Jahr 2022 wieder beschäftigen.

Namens des Gemeinderates Hemishofen wünschen wir Ihnen alles Gute, unvergessliche Momente und Begegnungen, viel Gfreet's und natürlich beste Gesundheit.

Wir freuen uns auf die vor uns liegenden Herausforderungen, persönliche Begegnungen und ein gutes Miteinander.

Gemeinderat Hemishofen

Nicole Bernath, Gemeindeschreiberin

Hundewesen

Hundesteuer 2022

Der Einzug der Hundesteuer in Hemishofen erfolgt mittels Rechnungsstellung. Die Rechnungen werden im Laufe des Monats Januar versandt. Die jährliche Hundesteuer, inklusive des Kantonsbeitrages von 30. — Franken je Hund, beträgt:

Für den ersten Hund	160.-- Franken
Für jeden weiteren Hund	200.-- Franken
Pauschalabgabe für Züchter	790.-- Franken

Hundehalterinnen und Hundehalter haben ihre Hunde gemäss den Vorschriften der eidgenössischen Tierseuchengesetzgebung sowie dem Gesetz über das Halten von Hunden im AMICUS registrieren zu lassen und bei der Gemeindekanzlei anzumelden.

Ebenfalls sind Halteränderungen sowie das Ableben eines Hundes zu melden. Die Registrierung von Junghunden, sowie Hunden, welche aus dem Ausland in die Schweiz mitgenommen werden, hat bei einem schweizerischen Tierarzt zu erfolgen. Aus dem Ausland eingeführte Hunde müssen bei der Einführung zollamtlich gemeldet werden.

Gemeindekanzlei, Nicole Bernath



THERAPIE FÜR HUNDE
www.happy-auf-vier-pfoten.ch
Karollihof 8 8262 Ramsen 079 / 683 48 41



THERAPIE FÜR HUNDE
www.happy-auf-vier-pfoten.ch
Karollihof 8 8262 Ramsen 079 / 683 48 41

(Inserat)

Bauwesen

Erteilte Baubewilligungen September – Dezember 2021

Vereinfachtes Verfahren

Iffland Horst	Müliwis 2	Anbau Schuppen
Vroomen Anke und Frank	Dorfstrasse 19	Heizung/Photovoltaik
Brückner Tobias	Oberwalderstrasse 1	Fahrzeugunterstand
Müller Daniel	Im Hafacker 4	Heizung
Rütimann Hoch + Tiefbau	Schanzgraben GB 382	Vergrößerung Sitzplatz

Baureferent, Paul Hürlimann

Wasserversorgung



Jahresbericht 2021 der Wasserversorgung Hemishofen

Allgemeines

Das Jahr 2021 stand erneut für uns alle vor allem im Fokus von Corona. Hier möchten wir jedoch das Augenmerk auf das Wasser richten.

Auch das Wasser, beziehungsweise die heftigen Niederschläge von Mai bis Juli sorgten für Schlagzeilen. Hinzu kam die intensive Schneeschmelze, die im warmen Juni 2021 eingesetzt hatte.

Die Böden waren gesättigt und viele Seen wiesen bereits überdurchschnittliche Wasserstände auf. Die Niederschläge im Juli fielen somit auf bereits gefüllte Böden und liessen die Gewässer rasch weiter ansteigen, vereinzelt traten sie gar über die Ufer.



Von der A2 aus bei Quinto am 8. Juli 2021 9.50 Uhr

Heftige Niederschläge lösten Gerölllawinen aus – Aufnahme aus dem Auto. Die A2 wurde kurz darauf wegen Erdrutsch gesperrt.

«Des einen Leid – des anderen Freud» - so könnte man dies nennen, denn unsere Quelle erreichte am 1. August 2021 den historischen Höchststand von 150 Liter/Min. – gegenüber dem Vorjahr von ca. 68 Liter/Min. Also mehr als das Doppelte.

Somit konnten wir ab Juli alle Haushalte allein von der Quelle speisen und vom Grundwasser Seewadel benötigten wir während dieser Zeit gar kein Wasser. Den Überschuss der Quelle von über 50m³ / Tag lieferten wir nach Stein am Rhein liefern.

Von Seiten der Bevölkerung wurden wir angefragt, ob die Trinkwasserversorgung im Falle eines Stromausfalles in Hemishofen gewährleistet sei. Das können wir bejahen, jedoch evtl. nicht mit der vollen Kapazität. Da die Quelle ca. 60 Meter höher liegt als das Reservoir (493 m ü. M.) und das Reservoir höher liegt als Hemishofen muss nicht gepumpt werden – wir benötigen also keinen Strom. Trotzdem empfehlen wir jedem Haushalt einen Notvorrat von neun Liter Trinkwasser pro Person anzulegen.

«Das Bundesamt für wirtschaftliche Landesversorgung empfiehlt einen **Notvorrat** von neun Litern **Wasser** pro Person. Dies entspricht einem handelsüblichen Sixpack mit 1,5-Liter-Flaschen. Ein Sixpack **Wasser** deckt den Mindestbedarf einer Person für drei Tage.»

Aktivitäten

2021 wurden in unserer Gemeinde zwei weitere grosse Sanierungen durchgeführt:

Sanierung Bahnhofstrasse und Bahnstieg



Sanierung Oberwalderstrasse

Beide Sanierungen verzögerten sich aus verschiedenen Gründen. Das Bauunternehmen Kibag musste pandemiebedingt mangels Personals die Bautätigkeiten mehrere Male unterbrechen. Auch bei der Sanierung der Oberwalderstrasse gab es unvorhergesehene Komplikationen. Es konnte nicht wie vorgesehen gegraben werden, da sich unter den Unterführungen der Bahn und der Kantonsstrasse 70 cm dicke Fundamentplatten befanden. Es musste eine Spezialfirma beigezogen werden, welche eine Pressbohrung unter den Fundamentplatten hindurch machen konnte. An dieser Stelle möchten wir uns für das Verständnis und die Geduld bei den Bürgern und Anwohnern bedanken.



Qualitätssicherung

Wie jedes Jahr wurden auch im Jahr 2021 an verschiedenen Stellen etliche Wasserproben entnommen und vom Interkantonalen Labor mikrobiologisch untersucht. Sämtliche Proben entsprachen in den untersuchten Belangen den lebensmittelrechtlichen Anforderungen.

Über 90% unseres Trinkwassers bezogen wir 2021 von der Quelle Kressenberg und den Rest vom Grundwasserpumpwerk im Seewadel. In einem Brunnen des Grundwasserpumpwerks war der Nitratwert von drei Proben über dem Richtwert von 25mg/l. Auch überschritt der Chlorothalonil-Metabolit R471811 in zwei Proben die Konzentration von 0.1mg/l knapp. Genaue Details entnehmen Sie bitte dem Untersuchungsbericht, welcher auf www.hemishofen.ch im Bereich «Wasserversorgung» aufgeschaltet ist. Unser Trinkwasser kann nach wie vor, wie überall in der Schweiz, bedenkenlos getrunken werden.

Störfälle / Leitungslecks

Auf dem Leitungsnetz waren dieses Jahr zwei Leitungsbrüche zu beklagen. Beide entstanden im Unterdorf nur einige Meter auseinander beim Schulhaus.

18. Januar 2021 erstes Leck im Unterdorf



Saugbagger im Einsatz



Freigelegte defekte Leitung

12. Februar 2021 zweites Leck im Unterdorf



Das Reservoir Signal wurde seit 2013 das erste Mal gereinigt

Ausserhalb hat unser Wasserwart Alex Ehrat das Gehölz vom Dach entfernt



Vorher



Nachher

Innerhalb wurden beide Kammern gereinigt – die Löschwasser- und die Brauchwasserkammer.



Reto Leibacher Wasserwart STV im Einsatz



Peter Stettler Mitglied der Wasserkommission beim Putzen der Rohre



Das Dreamteam

Sonstige Aktivitäten unseres Wasserwarts

Unser Wasserwart Alex Ehrat war in seinem ersten Jahr als Wasserwart sehr aktiv. So hat er neben den allgemeinen Kontrollgängen des Wasserversorgungsnetzes, den Wasserrohrbrüchen und dem Ablesen der Wasseruhren auch einige andere Arbeiten ausgeführt wie:

- Abfahren und auslesen der Logger
 - Schieberkappen lösen und schmieren
 - Brunnen reinigen
 - Hydranten freilegen, reinigen und kontrollieren
- etc.



Hydrant vorher



Hydrant nachher



**Schieberkappen lösen
und schmieren**



Hydrantenpflege



Schiebermarkierung im Wald

Wasserkommission

Personelles

Herr Alex Ehrat ist seit dem 1. Januar 2021 unser neuer Wasserwart und meistert seine Aufgabe hervorragend.

An der Zusammensetzung der Wasserkommission hat sich gegenüber dem letzten Jahr nichts geändert:

Vorsitz:	Urs Müller
Aktuar:	Reto Meier
Mitglied:	Peter Stettler
Wasserwart:	Alex Ehrat
Wasserwart Stv.:	Reto Leibacher

Aktivitäten

Im Jahr 2021 wurden insgesamt drei Sitzungen abgehalten und eine Begehung der Wasserversorgung unternommen.

Unter anderem wurden folgende Themen besprochen:

- Investitionen für 2022
- Zusammenschluss mit Ramsen
- Überarbeitung des Wasserreglements
- Wasserverlust im Leitungsnetz
- SVGW Kurs Wasserwart für 2022 für Alex Ehrat + Reto Meier
- Neue Wasserzähler

Gemäss Empfehlung des SVGW sollten die Wasserzähler nach 12-15 Jahren ausgewechselt werden. In Hemishofen haben wir Zähler, welche bereits über 35 Jahre im Einsatz sind. Die alten Zähler werden 2022 und 2023 sukzessive gegen Neue ausgetauscht. Die grossen Vorteile dieser Zähler sind die einfache und schnelle Ablesung mittels Funk sowie auch das Auffinden von Leckagen mittels Ultraschall.



**4-vierstündige Begehung
der Wasserversorgung**

Geplante Sanierungsarbeiten für 2022

Für das Jahr 2022 sind folgende Sanierungsarbeiten geplant:

- Grabenackerstrasse mit Zusammenschluss Ramsen
- Pratle

Kennzahlen

Einlauf Quellwasser	54'099 m ³
Seewadel	4'398 m ³
Bezug von Stein am Rhein	214 m ³

Total Einlauf	58'711 m ³
Abgabe Stein am Rhein	11'653 m ³

Total Auslauf Hemishofen	47'058 m ³
Wasserverkauf nach Uhren	31'053 m ³
Randenhof + Forst	800 m ³
Dorfbrunnen	2'630 m ³
Brunnen MZH	1'300 m ³
Bezüge Strassenreinigungen	150 m ³
Baustellen	1'000 m ³
Feuerwehr	100 m ³
Wasserleitungsbruch	1'000 m ³

Verlust / Jahr	9'025 m ³

Einwohner Hemishofen am 31. Dezember 2021	468 Personen
Wasserverbrauch pro Einwohner im Jahr 2021	66.35 m ³
Wasserverbrauch pro Einwohner am Tag	182 Liter

Die 9'025 m³ Wasser verschwinden entweder bei Leitungslecks oder Unstimmigkeiten bei Zählern.

Schlussbemerkung

Der Wasserreferent und die Wasserkommission bedanken sich für das entgegengebrachte Vertrauen und danken allen Beteiligten, die zu einem guten Verlauf des „Wasserjahres“ 2021 beigetragen haben.

Urs Müller, Wasserreferent

Reto Meier, Aktuar Wasserkommission

Gewässer

Revitalisierung Hämishoferbach zweite Etappe abgeschlossen

Die zweite Etappe der Revitalisierung oberhalb der Hauptstrasse (Tunnel Umfahrungsstrasse) wurde im September 2021 durch den Zivilschutz Schaffhausen ausgeführt. In den vorher für Fische unüberwindbaren Tunnel wurden sogenannte Trittsteine eingebaut, welche das flache und schnell fließende Wasser umlenken. Auf diese Weise sind bei den Steinen ruhige Zonen entstanden, sodass die Fische wieder vom Rhein her bis in den natürlichen Teil des Baches im Wald wandern können.



Vorher



Nachher

Gleich unterhalb des Tunnels wurde die steile Blocksteinrampe geringfügig bearbeitet, sodass für die Fische kleine Pools zum Ausruhen zwischen den grossen Steinen entstanden sind. Die Rampe soll so leichter überwunden werden können, bevor dann der strenge Aufstieg durch den Tunnel erfolgt.



Vorher



Nachher

Zwischen der Hauptstrasse und dem Tunnel verlief der Bach in einem für die Wassermenge verhältnismässig breiten, monotonen Bachbett: Bei wenig Wasser hatte dies einen sehr niedrigen Wasserstand zur Folge. Nebst der Schwierigkeit, einen solchen flachen Gewässerabschnitt zu passieren, erwärmt sich das Wasser darin auch viel schneller. Um diese Situation zu verbessern und eine vielseitigere Struktur im

Bach für die unterschiedlichsten Lebewesen vor allem auch Insektenlarven zu schaffen, wurden Strukturen in Form von Bühnen eingebaut. Diese lenken nun das Wasser in die Mitte des Bachbetts und kreieren mit der Zeit durch kontrollierte Tiefenerosion eine sogenannte Niedrigwasserrinne. Bei Hochwasser fließt das Wasser über die Bühnen, wobei diese so angeordnet sind, dass das Wasser in die Bachmitte gelenkt wird. Durch die somit entstehenden vielfältigen Lebensräume kann die Biodiversität im Bach gefördert werden. Je mehr unterschiedliche Lebensräume (langsames, schnelles, flaches und tiefes Wasser mit den verschiedenen Untergründen wie Sand, Kies, Steine, Totholz etc.) vorhanden sind, desto mehr Tiere und Pflanzen finden einen Platz und Futter. Somit ist der Hämishoferbach von der Mündung in den Rhein bis in den Wald für ca. 2 km wieder Fischgängig.

Natur- und Umweltschutz

Natur vor der Haustür

Es braucht gar nicht so viel, um sich die Natur vor die eigene Haustür zu holen. Die Vielfalt und unsere Zurückhaltung erledigen schon einiges. Schon wenige kleinere Massnahmen, werden rasch und dankbar von der Natur angenommen. Nehmen Sie sich die Zeit, die Entwicklung zu beobachten und freuen Sie sich an den vielen kleinen und kuriosen Lebewesen, die es zu entdecken gibt. Im Winter geht es vor allem um Verstecke und Überwinterungsmöglichkeiten. Dazu darf im Garten nicht zu viel aufgeräumt werden. Lassen Sie Laubhaufen liegen oder Grasstreifen stehen und schneiden sie die Stauden und Büsche nicht schon im Herbst zurück.



Lassen Sie es mich anhand der Wespenspinne (Bild) verdeutlichen. Den Sommer über verbringen die Tiere in ihrem kunstvollen Netz im halbhohen Gras, auf der Lauer nach Heuschrecken. Die Wespenspinnen sind relativ einfach zu erkennen am zickzackförmigen Gespinstband, welches sich meist von oben nach unten zieht. Die auffällig gezeichneten Tiere sind die Weibchen, die Männchen sind ein wenig kleiner und unauffälliger.

Die Spinnen kann man wunderbar beim Erbeuten von Heuschrecken beobachten. Das ist ein sehr eindrücklicher Vorgang. Am besten nahe am Netz vorbei gehen, so dass die Heuschrecken ins Netz springen. Nach der Paarung im Spätsommer baut das Weibchen einen kugelförmigen braunen Kokon, in dem sich das Eipaket befindet. Der sehr gut getarnte Kokon ist im halbhohen Gras oder Halmen aufgehängt und die Jungspinnen überwintern dort drin.



Je ein Kokon der Wespenspinne, gut getarnt im alten Gras und im nicht geschnittenen Lavendel

So wie die Wespenspinne brauchen die unterschiedlichsten Insekten, Spinnen und andere Tiere ein Winterquartier. Überwinternde Eier oder Larven findet man z.B. an Blattunterseiten, Zweigen oder in stehengebliebenen Pflanzenstängeln.

Grundsätzlich gilt: je mehr unterschiedliche Strukturen und Angebote in ihrem Garten zu finden sind, desto mehr unterschiedliche Tiere und Pflanzen finden einen Platz.

Was gibt es aus Ihrem Garten zu berichten?

Wenn Sie mögen, schicken Sie ein Foto davon mit einem kurzen Beschrieb an l.stoll@hemishofen.ch. In der nächsten Gemeindeinfo würden wir eine Zusammenstellung der eingesandten Beiträge publizieren.

Hier einige Tipps für einen naturnahen Garten bzw. was es zu beachten gilt:

Quelle: <https://www.pronatura.ch/de/naturgarten-insekten>

- **Gedeckter Tisch fürs ganze Jahr:** Achten Sie darauf, dass vom Frühjahr bis in den Spätherbst etwas blüht
- **Versteckte Plätze zum Ruhen, Nisten und Überwintern:** Sorgen Sie dafür, dass die Tiere in Ihrem Garten genügend Plätze haben, um sich zu verstecken oder zu nisten.
- **Die Vielfalt macht's aus:** Die Vielfalt an Tieren und Pflanzen basiert auf einer Abwechslung unterschiedlicher Lebensräume.
- **Wenig, gutdosierte Pflege:** Naturnahe Flächen im Siedlungsraum sind keineswegs immer reine Wildnis. Sie werden geplant, gestaltet und brauchen Pflege. Bei der Pflege ist weniger oft mehr, ungepflegte Flächen sollten aber durchaus auch ihren Platz haben.
- **Pestizidfrei im Gemüsegarten:** Verzichten Sie auf Kunstdünger und Pestizide. Sie verschlingen viel Energie bei der Herstellung, sind schädlich für viele Tiere und belasten den Boden.
- **Torf? Nein danke!** Verwenden Sie nur torffreie Erde – umweltfreundliche Torfprodukte gibt es nicht. Durch den Torfabbau werden Moore unwiederbringlich zerstört.
- **Blumenwiese statt Zierrasen:** Ein Zierrasen bietet Tieren weder Nahrung noch Unterschlupf. Wenn Sie keine Spiel- oder Liegefläche benötigen, können Sie stattdessen eine bunte Blumenwiese anlegen.
- **Unversiegelte Flächen als Lebensraum:** Viele Flächen müssen zur Nutzung nicht zwingend versiegelt sein. Es kann neuer, zusätzlicher Lebensraum für Tiere und Pflanzen ober- und unterirdisch geschaffen werden.
- **Dunkle Nächte ohne Lichtverschmutzung:** Nachtaktive Insekten wie Falter werden von Licht magisch angezogen. Ihr Tanz um das Licht endet oft mit dem Erschöpfungstod. Aus Angst vor Feinden meiden zudem viele Tiere wie etwa Fledermäuse die beleuchteten Flächen. Andere wie das Glühwürmchen werden durch zu viel Licht für ihre Artgenossen unsichtbar.

Weitere Informationen rund ums Thema:

<https://www.wwf-sh.ch/unsere-themen/natur-vor-der-haustuere>

<https://natur-im-siedlungsraum.ch/>

<https://www.pronatura.ch/de/naturgarten-insekten>

Natur- und Umweltschutz, Linda Stoll

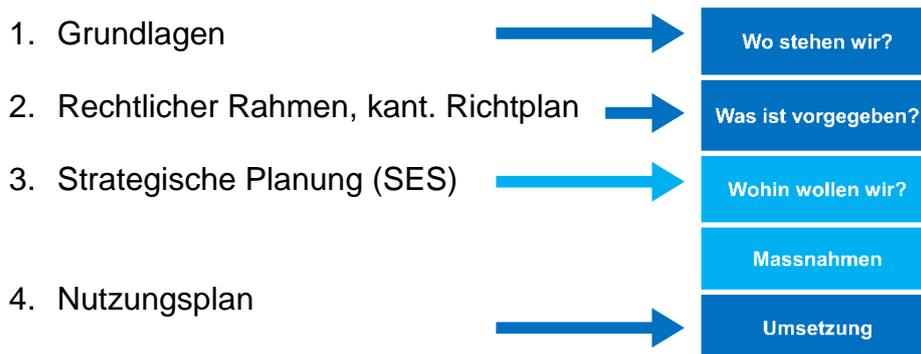
Raumplanung

Vorankündigung Siedlungsentwicklungsstrategie (SES) 2022

Im Jahr 2014 gab es eine Revision des Raumplanungsgesetzes. Die Ziele davon sind der haushälterische Umgang mit dem Boden, die Begrenzung der Siedlungsausdehnung, sowie das Schaffen von kompakten Siedlungen (grundsätzlich keine Einzonungen mehr). Den Kantonen wurden fünf Jahre zugesprochen, ihre Richtpläne an die strengeren Bestimmungen des revidierten RPG (RPG 1) anzupassen. Sie mussten Mindestinhalte in ihre Richtpläne aufnehmen. Der Kanton Schaffhausen hat seit 2019 einen genehmigten revidierten Richtplan.

Aufgrund dessen, muss nun die Gemeinde Hemishofen bis 2024 ihren Zonenplan und die Bauordnung aus dem Jahr 2008 dahingehend überprüfen, ob sie den Vorschriften des neuen Raumplanungsgesetzes entsprechen. Für diese Gesamtrevision Nutzungsplanung (= Bau- und Zonenordnung) gibt es Rahmenbedingungen, die man einhalten muss. Wichtiger und grosser Bestandteil davon ist ein ausführlicher Planungsbericht inkl. Interessensabwägung und Miteinbezug der Bevölkerung. Dies gewährleistet die Nachvollziehbarkeit und Transparenz.

Folgendes Vorgehen beinhaltet der gesamte Planungsprozess:



Die Siedlungsentwicklungsstrategie ...

... ist eine wesentliche Grundlage für die Prüfung und Genehmigung kommunaler Planungen.

... zeigt auf, wie sich die Gemeinde mittel- bis langfristig räumlich und baulich entwickeln soll und wie sie die übergeordneten Vorgaben aus dem kantonalen Richtplan umsetzt.

... ist eine der zentralen Grundlagen für sämtliche raumrelevanten Handlungen und Planungen einer Gemeinde.

... wird unter Mitwirkung der Bevölkerung erarbeitet.

... beinhaltet zudem konkrete Projekte zur Umsetzung (kurz- bis langfristig).

Wer sich ein Bild machen möchte, wie so eine SES aussehen könnte, kann das am Projekt Hofen anschauen <https://ortsplanung-thayngen.ch/>

Die Gemeinde Hemishofen geht die Siedlungsentwicklungsstrategie noch in diesem Jahr an und wir würden uns über eine rege Teilnahme freuen. Eine Einladung zur Mitarbeit erfolgt später im Jahr.

Raumplanung, Linda Stoll

Liegenschaften

Umnutzung Schulhaus – es wird konkret

Die Türen des Schulhauses stehen für eine neue, interessante Nutzung offen. Eine erste Vision von der möglichen Umnutzung wurde am Workshop vorgestellt. Nach unterschiedlichen Inputs aus der Bevölkerung wurde die Vision angepasst und ergänzt und daraus ein Dossier erstellt, mit welchem die konkreten Umsetzungsarbeiten starten können.



Visualisierung eines möglichen Treffpunktes im Erdgeschoss

Im neuen Jahr startet das Projekt "Umnutzung Schulhaus" in die nächste Phase. Die Vereinsgründung ist der Umbruch in die neue Organisationsstruktur. Mit einem eigenständigen Verein kann das Projekt nun voranschreiten und in die Umsetzung übergehen.

Die Gemeinde bedankt sich herzlich beim Verein und den Mitgliedern für das Engagement und den Einsatz und wünscht viel Freude bei dieser wertvollen Aufgabe.

Der Verein wird ab nun eine eigene Kommunikation aufbauen und Sie direkt auf dem Laufenden halten. Alle bisherigen Informationen und Dossiers finden Sie unter:

<https://hemishofen.ch/CMS/Webseiten/Gemeinde-Hemishofen-8187797-DE.html>

Liegenschaften, Linda Stoll



Aus den Vereinen

Ein neues Kapitel in der Geschichte des Schulhauses Hemishofen

Einen Ort zu erschaffen, an dem lebendige Begegnungen stattfinden, aktive Gemeinschaft gepflegt und sich Einheimische und Zugewandte zum gemeinsamen Austausch treffen können – das sind Ziele, welche 14 Gründungsmitglieder des neuen Vereins «Schulhaus Hemishofen» verfolgen.



Am 17. Januar 2022 trafen sich Corinne Cantieni, Claudia Dutli, Volker Esterhammer, Evelyne Geiger, Heidi Hohl, Hansueli Holzer, Magdalena Ruh, Linda Stoll, Violette Tanner, Pascale Vincenti, Raimondo Vincenti, Marita Windhab, Beth Zimmermann und Pascal Zimmermann (abwesend: Andrea Bieri, Charlotte Blank, Sam Bolleter, Hana Herot, Michael Zähler) im ehemaligen Kindergarten von Hemishofen, um erste Schritte zur Vereinsgründung „*Schulhaus Hemishofen*“ einzuleiten. An diesem Abend wurde intensiv diskutiert und erste Ideen gesponnen. Aktuelle Themen waren die Namensgebung des Vereins, die Besetzung und Wahl des Vorstandes

mit folgenden Personen: Präsidium Linda Stoll, Aktuar/Vizepräsidium Raimondo Vincenti sowie das Finanzressort durch Corinne Cantieni. Weiter wurden drei Arbeitsgruppen gebildet.

Kommunikation & Fundraising: Sam Bolleter, Claudia Dutli, Linda Stoll, Violette Tanner

AG Businessplan & Betriebskonzept: Corinne Cantieni, Volker Esterhammer, Evelyne Geiger, Raimondo Vincenti, Beth Zimmermann

Umbau: Evelyne Geiger, Raimondo Vincenti, Michael Zähler, Pascal Zimmermann

Die geschichtsträchtigen Wurzeln des Schulhauses reichen bis ins Jahr 1660 zurück. Damals nahm der Lehrer Beat Böschenstein, von Beruf Küfer, den Betrieb mit ersten Schulstunden auf. In den darauffolgenden 361 Jahren durchliefen unzählige Kinder ihre prägende Schulzeit. Wenn diese Mauern und Balken sprechen könnten! Man kann nur erahnen, wie viele Lebensgeschichten und Anekdoten an diesem Ort geschrieben wurden.

Mit grossem Engagement und Initiative sind die Gründungsmitglieder nun dabei, dem historischen Schulhaus neue Lebendigkeit zurückzugeben, damit noch viele Kapitel folgen mögen.

Abonnieren Sie unseren Newsletter und bleiben Sie auf dem Laufenden.
<http://eepurl.com/hSRr3j>



Verein Schulhaus Hemishofen

Adventsfenster 2021 – Eindrücke aus dem Dorf



Wir bedanken uns ganz herzlich bei Allen, welche bei dieser schönen Aktion mitgemacht haben. Sei es mit Fenster, Stubete oder als Besuchende.

viva – für ein lebendiges Hemishofen

Pilzkontrolle Oberer Kantonsteil

Stadt Stein am Rhein sucht Pilzkontrolleur/in auf die Saison 2023



Stadt Stein am Rhein

Der jetzige Pilzkontrolleur hat auf Ende Jahr altershalber seinen Rücktritt eingereicht. *Die Stadt Stein am Rhein sucht aufgrund dessen für die Gemeinden Buch, Eschenz, Hemishofen, Ramsen, Wagenhausen und Stein am Rhein auf die Saison 2023 eine Pilzkontrolleurin / ein Pilzkontrolleur.*

Die Pilzkontrolle findet jeweils am Mittwoch- und Sonntagabend ab 18:00 Uhr vom Frühling bis Herbst in der Mehrzweckhalle Schanz statt.

Für die Pilzkontrolle wird eine Pauschale zuzüglich eine Entschädigung pro Kontrollschein ausgerichtet.

Interessentinnen und Interessenten melden sich direkt bei der Stadtkanzlei, stadtverwaltung@steinamrhein.ch oder Tel. 052 742 20 20.

Entsorgungswesen

Kleidersammlung

In der Sammelstelle am Bahnhof Hemishofen wurden im Jahr 2021 0,976 t Altkleider gesammelt, welche nachhaltig wiederverwertet werden. Dies teilt die Tell-Text AG mit und bedankt sich recht herzlich im Namen der Hilfswerke.

Entsorgungsreferent, Giorgio Calligaro



Politische Gemeinde Hemishofen

Gesucht per 1. Oktober 2022

Steuerkatasterführerin oder Steuerkatasterführer

im 25 %-Pensum

Haben Sie Erfahrung im Steuerwesen und Freude bei der Mitarbeit in einer kleinen Gemeindeverwaltung? Schätzen Sie den Kontakt mit den Einwohnerinnen und Einwohnern?

Stellenbeschreibung:

- Führung der Gemeindesteuerverwaltung
- Bearbeitung der eingereichten Steuererklärungen
- Veranlagung der unselbständig erwerbenden natürlichen Personen
- Steuerinkasso
- Verantwortung für laufende Sicherstellung aller Daten des Steuerwesens

Sie bringen mit:

- Kaufmännische Grundausbildung, vorzugsweise fachliche Kenntnisse im Bereich Steuern
- Gute Informatikkenntnisse (Microsoft Office, Word, Outlook etc.)
- Exakte und zuverlässige Arbeitsweise, Verschwiegenheit
- Angenehme Umgangsformen und Freude am Kontakt mit den Einwohnerinnen und Einwohnern

Wir bieten Ihnen:

- Flexible Arbeitsbedingungen im Homeoffice oder Büro vor Ort
- Zeitgemässe Entlohnung und Sozialleistungen
- Zusammenarbeit mit motiviertem, kleinem Verwaltungsteam und Gemeinderat
- Moderne Infrastruktur

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Die Finanzreferentin Charlotte Blank Andres erteilt Ihnen gerne Auskünfte unter der Nummer 052 624 89 86.

Bewerbungen senden Sie bis 15. März 2022 an folgende Adresse:

Charlotte Blank Andres
Im Oberfeld 5
8261 Hemishofen

Zu guter Letzt:

Es treibt der Wind im Winterwald...



Lustige Gesellen auf Winterwanderung..

Es treibt der Wind im Winterwalde
die Flockenherde wie ein Hirt
und manche Tanne ahnt, wie balde
sie fromm und lichterheilig wird,
und lauscht hinaus;
den weißen Wegen streckt sie die Zweige hin,
bereit und wehrt dem Wind
und wächst entgegen
der einen Nacht der Herrlichkeit.

Rainer Maria Rilke

Dorfchronik Hemishofen

Die Gemeinde bietet Dorfchroniken zum Verkauf (Autor Hermann Tanner, sel.). Die Chronik umfasst 159 Seiten. Sie kann gegen einen Unkostenbeitrag von 20.— Franken am Schalter der Gemeindekanzlei bezogen werden.

Termine

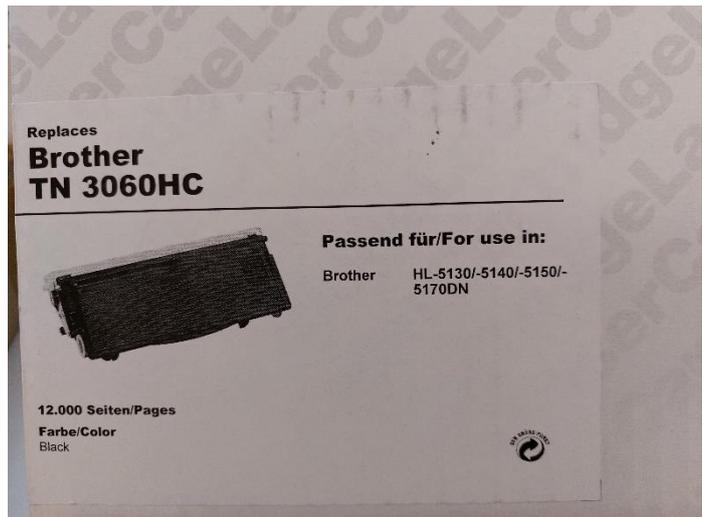
27. Januar 2022	Füürli-Treff ab 18.00 Uhr auf dem Schulhausplatz
13. Februar 2022	Eidg. und Kant. Abstimmung
24. Februar 2022	Füürli-Treff ab 18.00 Uhr auf dem Schulhausplatz
12. + 13. März 2022	Gemischter Chor, Chränzli, Mehrzweckhalle Hemishofen
31. März 2022	Füürli-Treff ab 18.00 Uhr auf dem Schulhausplatz
15. Mai 2022	Blankotermin Abstimmungen
14. Juni 2022	Gemeindeversammlung
1. August 2022	Anlass organisiert vom Gemischten Chor Hemishofen
22. November 2022	Gemeindeversammlung

Zu verschenken

Aus dem ehemaligen Schulhausinventar sind noch Druckerpatronen kostenlos abzugeben:

HP-Tintenpatronen, 950 XL, 951 XL
yellow, magenta, cyan, zweimal schwarz

Laserpatrone, 1 x schwarz,
für HL-5130/-5140/-5150/5170DN



Druckerpatronen können am Schalter der Gemeinde Hemishofen abgeholt werden;
de «Gschnäller isch de Gschwinder».

Impressum

Herausgeber/Redaktion:	Gemeinderat Hemishofen
Zuschriften/Beiträge/Inserate:	Gemeindekanzlei kanzlei@hemishofen.ch
Layout:	Charlotte Blank Andres

Nächste, reguläre Ausgabe der Hemishofer Gemeinde Info:

Annahmeschluss Beiträge:	04. Mai 2022
Erscheinungsdatum:	11. Mai 2022

Hinweis für eingereichte Beiträge: Sie erhalten für jeden eingereichten Beitrag eine Empfangsbestätigung zu Ihrer Kontrolle (Beiträge bitte elektronisch einreichen).

Der Herausgeber behält sich vor, Texte zu kürzen oder anzupassen. Über die Publikation von Beiträgen entscheidet der Herausgeber. Der Inhalt eines Leserbriefes muss nicht die Meinung der Redaktion widerspiegeln. Für die Richtigkeit des Inhaltes ist alleinig die Autorin oder der Autor verantwortlich.